

Presseinformation

21. September 2018

Auszeichnung für herausragende Forschung

Henkel verleiht "Laundry & Home Care Research Award"

Düsseldorf – Henkel hat gestern den mit 3.000 Euro dotierten "Laundry & Home Care Research Award 2018" verliehen. Ausgezeichnet wird Dr. Thiemo Faßbach für seine herausragenden Forschungen zu waschaktiven Substanzen, sogenannten Tensiden, an der Technischen Universität Dortmund. Faßbach erarbeitete richtungsweisende Erkenntnisse über neue, hocheffiziente Wege zur Herstellung von Tensiden auf Basis von natürlichen Ölen und Zuckern, die sich in den großtechnischen Maßstab übertragen lassen.

Bereits zum neunten Mal vergibt der Henkel-Unternehmensbereich Laundry & Home Care (Wasch- und Reinigungsmittel) den Preis. "Henkel fördert seit vielen Jahren exzellente Forschung an den besten Hochschulen", sagt Prof. Dr. Thomas Müller-Kirschbaum, Leiter der globalen Forschung und Entwicklung Unternehmensbereich Laundry & Home Care. "Die Erkenntnisse aus den Arbeiten Dr. Faßbach sind ein wichtiger Baustein für die Weiterentwicklung ressourcenschonender und klimaneutraler Produkte. Sie zeigen eindrucksvoll, dass effiziente katalytische Routen zu neuartigen biobasierten Tensiden existieren, die bislang synthetisch nicht zugänglich waren. Biobasierte leistungsstarke Tenside haben das Potenzial, heutige Rohstoffe in Waschmitteln zu ersetzen. Die beeindruckende Arbeit ist in Kooperation mit einem unserer Rohstofflieferanten entstanden. Das belegt die großen Chancen bei der Zusammenarbeit von Hochschulen mit forschenden Unternehmen."









Neuer Ansatz zur Herstellung von Tensiden

Dr. Faßbach setzte unter anderem aus Pflanzen gewonnene Terpene, Olefine und Zucker als Bausteine ein, um daraus neuartige waschaktive Substanzen herzustellen. Entscheidend dabei war die Verwendung des geeigneten Katalysators als Reaktionsbeschleuniger. Mehrere Substanzen wurden gemeinsam mit dem industriellen Partner zum Patent angemeldet. Die Forschung führte zu insgesamt zwölf wissenschaftlichen Publikationen. "In der Arbeit konnten wir zeigen, dass die neuen Reaktionswege eine vielversprechende Kombination aus effizientem Katalysatorrecycling und effektiver Produktgewinnung ermöglichen", so Dr. Thiemo Faßbach.

Bei der Preisverleihung präsentierte Dr. Faßbach seine Forschungsergebnisse Vertretern der Forschung und Entwicklung von Henkel sowie dem "Technology Advisory Board" des Unternehmensbereichs Laundry & Home Care. Diesem Gremium gehören führende Wissenschaftler aus Fachgebieten an, die für die Entwicklung von Wasch- und Reinigungsmitteln relevant sind. Henkel kooperiert mit den Wissenschaftlern insbesondere bei der Recherche und Bewertung von Trends.

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen - sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Klebstoffbereich. Adhesive **Technologies** globaler Marktführer im Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2017 erzielte Henkel einen Umsatz von 20 Mrd. Euro und ein bereinigtes betriebliches Ergebnis von rund 3,5 Mrd. Euro. Allein Loctite, Schwarzkopf und Persil, die jeweiligen Top-Marken der drei Unternehmensbereiche, erzielten dabei einen Umsatz von 6,4 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit mehr als 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden - verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Henkel AG & Co. KGaA Seite 2/3

Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.henkel.de/presse

Kontakt Hanna Philipps Jennifer Ott

Telefon +49 211 797-36 26 +49 211 797 -27 56 E-Mail hanna.philipps@henkel.com jennifer.ott@henkel.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: @HenkelPresse

Henkel AG & Co. KGaA

Henkel AG & Co. KGaA